

**Berufsprüfung (BP)****Tätigkeiten**

**Ausbilder/innen planen und leiten Bildungsangebote für Erwachsene. Sie konzipieren und organisieren Kurse und Seminare zu diversen Themen und sind verantwortlich für deren Durchführung und Auswertung.**

Ausbilder/innen übernehmen anspruchsvolle Aufgaben in der Bildungsarbeit mit Erwachsenen. Im Bereich der beruflichen, fachlichen und persönlichen Aus- und Weiterbildung oder im Freizeitbereich führen sie Kurse, Seminare und Tagungen durch. Sie sind zuständig für deren Organisation, Leitung und Nachbereitung.

Je nach Auftraggeber/in sowie eigenem Fachgebiet sind Ausbilder/innen mit unterschiedlichen Aufgaben betraut. In Verwaltungen, Unternehmungen und sozialen Institutionen sind sie für die innerbetriebliche Schulung und Weiterbildung der Mitarbeitenden zuständig. Im ausserbetrieblichen Bereich arbeiten sie als Kursleitende für Bildungs- und Freizeitzentren, Vereine, Verbände und Gewerkschaften usw.

Ausbilder/innen planen ihre Bildungsangebote entweder auf der Grundlage von vorhandenen Lehrplänen und Lehrmitteln oder entwickeln neue Angebote. Sie evaluieren den Bildungsbedarf von Firmen, Institutionen oder bestimmten Zielgruppen und erstellen darauf zugeschnittene Bildungskonzepte. Dabei berücksichtigen sie neben fachlichen und methodisch-didaktischen Anforderungen auch bildungspolitische, organisatorische und finanzielle Rahmenbedingungen. Sie definieren in Rücksprache mit dem Auftraggeber Lerninhalte und Lernziele und erstellen gegebenenfalls selbst Lernunterlagen und Hilfsmittel. Zudem überprüfen sie kontinuierlich die Qualität ihrer Angebote.

Bei der Planung und Durchführung der Veranstaltungen orientieren sich Ausbilder/innen an den Teilnehmenden. Sie kennen die Lernformen und Methoden der Erwachsenenbildung. Dementsprechend bereiten sie die Lerninhalte auf und gestalten die Lektionen.

Wichtig bei der Arbeit der Ausbilder/innen ist eine kompetente Begleitung der Einzelnen wie auch der Gruppe. Sie beraten, unterstützen und fördern die Lernenden im Lernprozess, motivieren sie und überprüfen ihre Fortschritte.

**Berufsfeld 22**  
Bildung, Soziales**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 11.2.2013

**Prüfungsvorbereitung**

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind beim SVEB Schweizerischer Verband für Weiterbildung erhältlich.

**Bildungsangebote**

Diverse Ausbildungsinstitute bieten die Module an. Auf der Website des SVEB finden sich die anerkannten Angebote.

**Dauer**

Mind. 1 Jahr, berufsbegleitend

**Module**

- Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen (SVEB-Zertifikat Kursleiter/in)
- Gruppenprozesse in Lernveranstaltungen begleiten
- Individuelle Lernprozesse unterstützen
- Bildungsangebote für Erwachsene konzipieren
- Lernveranstaltungen für Erwachsene didaktisch gestalten

**Abschluss**

"Ausbilder/in mit eidg. Fachausweis" (inklusive SVEB-Zertifikat Kursleiter/in)

---

## Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- mind. 3-jährige berufliche Grundbildung (eidg. Fähigkeitszeugnis), Maturität oder gleichwertiger Abschluss
- mind. 4 Jahre teilzeitliche Berufspraxis im Bildungsbereich (mind. 300 Praxisstunden)
- erforderliche gültige Modulzertifikate, inkl. Nachweis von mind. 16 Stunden Gruppensupervision in Bezug auf die Ausbildungspraxis

### Anforderungen

- gute Allgemeinbildung und hohe Kompetenz im eigenen Fachgebiet
- Freude an der Arbeit mit Erwachsenen
- Interesse an Bildungsfragen
- pädagogische Begabung
- Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- Auftrittskompetenz
- Organisationstalent
- zeitliche Flexibilität aufgrund unregelmässiger Einsätze

---

## Weiterbildung

### Kurse

Angebote der Ausbildungsinstitutionen, der Berufsverbände und weiterer Anbieter im Erwachsenenbildungsbereich

### Höhere Fachprüfung (HFP)

Ausbildungsleiter/in mit eidg. Diplom, dipl. Leiter/in Human Resources

### Höhere Fachschule

Dipl. Erwachsenenbildner/in HF

### Nachdiplomstufe

Angebote von höheren Fachschulen, Fachhochschulen und Universitäten, z. B. in den Bereichen Bildungscontrolling, Bildungs- und Weiterbildungsmanagement, Wissensmanagement, Personalmanagement etc.

---

## Berufsverhältnisse

Ausbilder/innen arbeiten oft Teilzeit für mehrere Auftraggebende. Mit entsprechender Berufserfahrung ist auch eine Festanstellung in einer grösseren Firma oder Institution möglich.

Ausbilder/innen sind häufig unterwegs, da viele Bildungsveranstaltungen bei den jeweiligen Auftraggebenden in Seminarhotels oder Bildungszentren stattfinden.

Der Arbeitsmarkt unterliegt konjunkturellen Schwankungen.

---

## Weitere Informationen

SVEB Schweizerischer Verband für Weiterbildung  
Oerlikonerstr. 38  
8057 Zürich  
Telefon: +41 848 33 34 33  
[www.alice.ch](http://www.alice.ch)

Fachzeitschriften:  
"Education Permanente EP"

Allgemeine Informationen:  
[www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch)

---

## Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Berufsfachschullehrer/in für Berufskunde	22 / 0.710.23.0
Berufsfachschullehrer/in für Allgemeinbildung	22 / 0.710.22.0
Berufsbildungsfachmann/-frau (BP)	22 / 0.710.29.0
HR-Fachmann/-frau (BP)	17 / 0.616.6.0